

Unsichtbar verborgene Dinge

Teil 4

Kryon durch Lee Carroll, 26.1.2022

Übersetzung: Susanne Finsterle ^[1]

Seid begrüßt ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Es geschieht so vieles mit euch, ihr Lieben – da sind Fragen über Träume, über das Umdeuten von Dingen oder die Umorganisation des Körpers. All dies findet wahrlich statt. Ihr Lieben, ich möchte dem einfach hinzufügen, dass Spirit sehr wohl weiß, was bei euch in dieser neuen Energie geschieht, und dass er auf viele Arten mitwirkt, um euch zu helfen.

Träume

Träume sind einer dieser Wege. Falls ihr es nicht bemerkt habt: Träume erscheinen multidimensional, und damit meine ich, dass sie nie linear sind. Ihr begegnet irgendwo Leuten, die nicht dort sein sollten oder sogar bereits verstorben sind. Träume bedeuten also etwas anderes. Manchmal lenken sie euch ab, während ihr an etwas arbeitet, und manchmal haben sie einen direkten Bezug zu dem, was ihr als Lichtarbeiter lernt. Wie viele von euch träumen in Farben oder dass ihr fliegen könnt? Ihr Lieben, das sind Träume, die euch zeigen, dass ihr auf der richtigen Spur seid. Vielleicht wünscht ihr euch solche Träume, und so sag ich euch: Bevor ihr schlafen geht, drückt die Absicht aus für die Träume, die ihr haben wollt, und seht dann, was passiert. Wenn ihr von un schönen Dingen träumt, könnt ihr das ebenfalls kontrollieren. Bevor ihr zu Bett geht, könnt ihr zum Beispiel sagen: »Lieber Spirit, lass in den Träumen heute Nacht meine Großartigkeit sich verstärken, und lass mich am Morgen erfrischt aufwachen und über die schönen Dinge lächeln, die mir nachts gezeigt wurden.« Ihr könnt so viele Dinge kontrollieren, von denen ihr vielleicht meint, sie nicht kontrollieren zu können. Keiner von euch ist ein Sklave von bösen Träumen. Ihr könnt sie vollkommen kontrollieren,

¹ <https://www.conradorg.ch>

so wie all die anderen Dinge, von denen wir gesagt haben, dass ihr die Verantwortung dafür habt.

Dies ist das vierte Channeling in der Serie mit dem Titel »Unsichtbar verborgene Dinge«. Wir werden euch noch drei weitere solche Beispiele geben. Einige von euch kennen diese Dinge, sind sich aber vielleicht nicht bewusst, wie ihr sie benutzen könnt. Ich habe für den Schluss die praktikabelsten Dinge aufgespart. Es ist nichts Esoterisches und hat mit etwas zu tun, von dem euch keine spirituelle Organisation auf diesem Planeten je gesagt hat, dass ihr das tun könnt: Jeder von euch, so wie er jetzt hier ist und sein tägliches Leben lebt, kann seine eigene Realität kontrollieren. Wann immer wir dies sagen, bekommen wir Schwierigkeiten, weil sofort einige erwidern: »Schau, Zufall ist Zufall. Wenn ich einen Schritt vom Trottoir hinunter mache und ein Lastwagen kommt in diesem Augenblick ... das ist Zufall.« Nun, wie kannst du solche Dinge umgehen? Wie kannst du eine Realität erschaffen, bei der du nicht zufällig vor einen Lastwagen läufst?

Mit Bewusstsein den Zufall aufheben

Lasst mich euch etwas zeigen. Wenn ihr kein Bewusstsein für euren Weg habt, oder anders gesagt, wenn ihr einfach den Zufall walten lasst, dann würdet ihr auf einem Weg voll herumliegender Plastikbecher in einige dieser Becher hineinlaufen. Und das nennt man dann Zufall. Nun stellt euch vor, dass ihr euer Bewusstsein auf diesen Weg lenkt. Wenn ihr das tut, ihr Lieben, werdet ihr auf einen Weg gelangen, der entweder keine Plastikbecher herumliegen hat oder auf dem ihr durch Timing und Synchronizität um diese Hindernisse herumsteuern könnt. Ihr werdet nicht an diesem Kreuzpunkt sein, wo der Lastwagen auftaucht, weil ihr darum gebeten habt, es nicht zu sein. So funktioniert das. Ihr verbindet euch mit dem Feld, welches das Potenzial jedes Bewusstseins und aller Dinge enthält, die passieren oder nicht passieren können. Dann beginnt ihr euch selbst durch dieses Bewusstsein hindurch in Felder ohne Plastikbecher zu steuern. Denn jetzt habt ihr die Kontrolle über euren Weg. Ihr Lieben, ich sage euch: Ihr habt die Fähigkeit, eine Zukunft ohne Zufälle zu erschaffen. Es geht dabei auch ums Bewusstsein eurer Erwartungen. Ihr steuert euch nicht einfach an irgendwelche Orte hin, sondern das Steuer seid ihr mit eurer Absicht und euren Affirmationen für euer Leben.

Wie ist eure Vorstellung bezüglich eurer Fähigkeiten? Denkt ihr, dass euer eigener Körper und Geist dazu fähig ist, euch an sichere Orte zu projizieren? Haltet ihr es für möglich, mit eurer Absicht zu größeren Dingen zu gelangen oder zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein? Wie wäre es, wenn ihr sagen würdet: »Lieber Spirit, lass mich morgen die richtigen Leute treffen. Führe mich an die richtigen Orte. Ich werde diese Orte mit meiner Intuition wahrnehmen. Bring mir dies – oder etwas Besseres.« Das ist das Gebet, und es ist einfach.

Doch wenn ihr das täglich und über längere Zeit tut, werdet ihr sehen, dass ihr die Kontrolle über den Zufall habt – und nicht vor einen Lastwagen gelangt. Stattdessen werdet ihr den Menschen begegnen, die ihr braucht, um auf die nächste Ebene zu gelangen, die ihr für euch projiziert habt.

Verantwortung für die eigene Realität

Ich würde euch all dies nicht sagen, wenn es nicht von anderen Menschen bemerkt werden könnte und viele alte Seelen und Lichtarbeiter daran teilnehmen würden. Eure Absicht und euer Ausdrücken von dem, was ihr wollt, sind der Schlüssel. Wir haben schon so viele Male gesagt, dass ihr für eure Realität verantwortlich seid – durch eure Worte und eure Erwartungen, was als Nächstes geschehen wird. Es erklärt ebenso das Gegenteil. Wie oft haben wir euch gesagt: Ihr seid keine Opfer dieses Planeten. Es gibt Leute, die sich als Opfer fühlen. Wenn ihr euch als Opfer dieses Planeten fühlt, weil euch immer wieder schlechte Dinge passieren, dann frage ich euch: Was erwartet ihr als Nächstes? Die Antwort lautet oft: »Wieder das gleiche.« Ihr Lieben, wenn ihr eure Gedanken und Worte analysiert, dann werdet ihr erkennen, dass ihr anderen Leuten ständig erzählt, wie schlecht die Dinge sind. Ihr werdet merken, dass ihr eure Ängste ausdrückt und einfach nur hofft »dass es nicht passiert«. Doch gerade durch das Formulieren und ständige Wiederholen legt ihr es bereit, damit es geschehen kann. Ihr kontrolliert euer eigenes Leben und steuert euch selbst in Schwierigkeiten. Es ist fast so – ich sagte dies schon früher – wie wenn ihr in einem Restaurant ein Menü mit Dingen bestellt, die dann das erschaffen, was euch als Opfer fühlen lässt. Die schlimmsten Dinge können über eure Lippen kommen, und ihr seid euch dessen nicht einmal bewusst. Wenn ihr eure Absicht ändert und anfangt, gute Dinge zu erwarten – sogar Dinge, die ihr noch nie erlebt habt – beginnt ihr diese Realität zu verändern.

Das machtvolle Werkzeug von Bewusstsein und Absicht

Das ist die Art, wie es geschieht. Es ist ein Werkzeug des Menschen, das durch Bewusstsein geschieht und schon immer zur Verfügung stand. Einige nennen es sogar ein Gesetz – das Gesetz der Anziehung. Denn indem ihr Dinge formuliert und erwartet, werden sie zu euch hingezogen. Ihr wählt aus der Menükarte die Dinge aus, deren Realisation ihr erwartet – die guten Dinge, die synchronistischen Dinge, oder Dinge, welche andere für unmöglich halten.

Wenn sie dann in eurem Leben geschehen, wisst ihr, dass es funktioniert. Mein Partner hat es in seinem eigenen Leben erfahren, andere lehren es. Für viele Menschen ist dies

sehr real, inklusive für meinen Partner, der sein Leben durch das Erwarten von Dingen entwirft, die noch nicht stattgefunden haben. Und wenn sie dann geschehen, lächelt er und weiß, dass es funktioniert. Er ist nicht der einzige, sondern da sind ganz viele, welche beginnen, den Prozess von Bewusstsein und Absicht zu verstehen, um am richtigen Ort die richtigen Leute zu treffen. Und sie planen dies bis zu einem solchen Grad, dass man denkt, sie könnten sogar die Zukunft lesen. So machtvoll ist dieses Werkzeug.

Ich möchte euch alle zu dieser Art von Projektion einladen. Vielleicht mögt ihr jetzt gerade mit mir zusammen kurz innehalten, um diese Gabe zu nutzen und den Worten zu folgen:

Lieber Spirit, ich verstehe diese Gabe.

Lieber Spirit, ich bin kein Opfer des Zufalls.

Lieber Spirit, meine Großartigkeit kann helfen, für mich eine Realität zu erschaffen, die mich gesund erhält und mich bewusst an wunderbare Orte führt.

Lieber Spirit, ich beabsichtige das Beste für mich.

Lieber Spirit, lass mich zur richtigen Zeit am richtigen Ort sein.

Lieber Spirit, ich möchte meine Großartigkeit in die Zukunft projizieren und die Lösungen für alle unangemessenen Dinge in meinem jetzigen Leben sehen.

Lieber Spirit, dies ist mein Vermächtnis: Ich bin mir der neuen Energie bewusst und ich beanspruche sie für mich selbst, im Wissen, dass das Licht auf mich scheint. Es ist das Licht meiner eigenen Seele, das Licht, mit dem ich hergekommen bin – und das Licht, das von jetzt an alles ändern wird.

Und wenn ihr am Ende ein »Amen« setzen wollt, dann tut das. Es ist in der Tat eine Affirmation, ein Gebet – und es wird eure Realität verändern. Diese Dinge sind real, ihr Lieben, immer wieder bewiesen und manchmal sogar messbar. Mit diesen unsichtbar verborgenen Dingen könnt ihr euer Leben verändern. Und das ganz alleine – ihr selbst.

Ich bin Kryon, in Liebe zur Menschheit.

Und so ist es.